

Liebe Vertriebspartner,

im ersten Vertriebspartner-Newsletter der MorgenFund möchten wir Ihnen zum einen für die bisherige gute Zusammenarbeit danken und ebenso vor allem für Ihre Geduld. In den ersten Tagen haben wir hier und da noch ein paar technische Herausforderungen, nicht alle Programme liefen gleich reibungslos. Auch dies führte unter anderem zu einem höheren Anfrage-Aufkommen, was leider längere Wartezeiten bei unseren Hotlines nach sich zog. Für diese Unannehmlichkeiten möchten wir uns entschuldigen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass die Systemstabilität gestärkt und auch die telefonische Erreichbarkeit verbessert wird. Erste Verbesserungen sind bereits zu verzeichnen.

Doch nun möchten wir Ihnen zu einigen Punkten noch nähere Informationen mitteilen, damit Sie bestmöglich auf das Jahresendgeschäft vorbereitet sind.

Zugriff/Nutzungseinschränkungen von Partner@web:

In den letzten Tagen kam es leider immer wieder zu kurzzeitigen Schwierigkeiten beim Log-In in Partner@web. Die Ursache ist nun gefunden und das Problem wird im Laufe der Woche behoben. Wir sind zuversichtlich, bis Ende der Woche einen stabilen Zugriff gewährleisten zu können. Vielen Dank für Ihre Geduld.

Erfordernis einer LEI bei Firmenkunden:

MorgenFund unterliegt als Wertpapierinstitut anderen regulatorischen Anforderungen als die bisherige DWS Investmentplattform. So müssen wir umfangreichere Kriterien auch beim Meldewesen erfüllen. **Um die Anforderungen hinsichtlich meldepflichtiger Geschäfte** gem. Artikel 26 der europäischen Finanzmarktverordnung (MiFIR) zu erfüllen, **benötigen wir von allen Firmenkunden die jeweilige LEI (Legal Entity Identifier)**. Bei Neukunden fragen wir diese zukünftig im Rahmen der Depoteröffnung ab. Die **Bestandskunden, bei denen uns die LEI bisher nicht vorliegt, werden von uns nun angeschrieben und die LEI angefordert. Eine Auswertung Ihrer betroffenen Kunden können Sie bei Bedarf über den Salespartner-Support anfordern.** Bitte beachten Sie: da die Auftragserteilung für melderrelevante ETF-Orders auch ohne Vorlage der LEI technisch möglich ist, werden wir von allen Firmenkunden die LEI anfordern um die Meldeanforderungen korrekt erfüllen zu können.

Rückstände / Verzögerungen bei einzelnen Prozessen

Die durchgeführten Systemumstellungen verursachten in den ersten Dezembertagen Probleme bei der Erstellung von Briefen. Wir mussten deshalb einzelne Abwicklungsschritte zurückstellen, was u.a. zu Rückständen bei der Abwicklung von Depoteröffnungen und Nachbearbeitungsprozessen führte. Unsere IT arbeitet mit Hochdruck an der Fehlerbehebung. Wir sind zuversichtlich, dass wir dies nun kurzfristig diese Woche gelöst bekommen und beginnen mit der Abarbeitung der entstandenen Rückstände. Wir bitten Sie an der Stelle um Ihr Verständnis für diese Verzögerungen und sind zuversichtlich hier schnellstmöglich wieder die gewohnten Servicezeiten darstellen zu können.

Einreichungsfristen Jahresendgeschäft:

Damit wir Ihnen eine Erfassung/Bearbeitung der eingereichten Aufträge noch dieses Jahr zusichern können, möchten wir Ihnen folgende Einreichungsfristen für die jeweiligen Geschäftsvorfälle mitteilen:

- Depoteröffnung mit Lastschrift-Order: 30.12.2022 (12Uhr)
- Depoteröffnung mit Überweisung / Sparplan: 23.12.2022
- Orderauftrag (Kauf/Verkauf/Tausch): 30.12.2022 (12Uhr)
- VL-Vertrag / Sparplan Bestandsdepot: 23.12.2022
- Vollmachten / Freistellungsauftrag: 23.12.2022
- Adressänderung / Bankverbindungsänderung: 23.12.2022
- Vermittlerwechsel: 23.12.2022
- Einreichung von Altersvorsorgeanträgen: 23.12.2022

Bitte beachten Sie bei der Einreichung von Orderaufträgen auch die jeweils gültige Orderannahmeschlusszeit des /der betreffenden Fonds, damit die Abwicklung noch im alten Jahr erfolgen kann!

Abrechnung Depotentgelt 2022:

Das jährliche Depotentgelt wurde in diesem Jahr am 09. Dezember 2022 ermittelt und durch Anteilsverkauf den Depots belastet.

Kundenpflege – Fehlerhafte Kundenadressen / Auswirkung Jahresendversand:

Vor dem Hintergrund der anstehenden Versandaktionen zu Beginn des kommenden Jahres (u. a. Versand von Jahresdepotabrechnungen & ex post Kostenausweise) **bitten wir um Prüfung der Kundenadressen**. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass Kunden es versäumen uns rechtzeitig über ihre **Adressänderung** zu unterrichten. Gut gepflegte Kundenadressen sind für Ihr und unser tägliches Business unverzichtbar und auch Voraussetzung dafür, dass unsere Geschäftspost den Kunden zugestellt werden kann. Daher ist die regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Kundenadressen enorm wichtig. Nutzen Sie unser Vermittlerportal Partner@web, um sich einen Überblick zu verschaffen, ob bei Ihren Kunden Handlungsbedarf besteht. Die konkreten Versandtermine der Jahresendunterlagen teilen wir Ihnen separat zu Anfang des neuen Jahres mit.

Nachfass-Aktionen / Einsicht Zustimmungsquoten:

Auswertungen hinsichtlich Zustimmung der Endkunden zu den AGB und dem Preis- und Leistungsverzeichnis von MorgenFund werden wir Ihnen tendenziell im Laufe des ersten Quartals zur Verfügung stellen. Unsere IT schafft gerade die technischen Voraussetzungen dafür in den Systemen. Im Laufe nächsten Jahres wird es weitere Nachfass-Aktionen geben. Wir werden Sie hierüber mit einer ausreichenden Vorlaufzeit informieren. Aufgrund ungültiger Adressen konnten viele Kunden noch nicht angeschrieben werden. Auch aus diesem Grund bitten wir Sie um einen Abgleich der bei uns hinterlegten Adressdaten.

Formularanpassungen / neue Formulare:

Wir befinden uns im Endspurt bei der Finalisierung der restlichen ausstehenden Formulare und werden Ihnen diese kurzfristig zur Verfügung stellen. Bitte beachten Sie hierzu die Übergangsfristen zur Akzeptanz von DWS-Formularen und freitextlich formulierten Orderaufträgen, nachzulesen im Vertriebspartner-FAQ.

Informationen Einreichungswege / Kontaktdaten für die Zentralen:

Wegen dem Übergang des Fondsgeschäftes auf die MorgenFund GmbH per 01.12.2022 gibt es nun **2 verschiedene Kontaktwege als Ansprechpartner der Vertriebszentralen für das DWS Altersvorsorge Geschäft** und das **Fondsgeschäft bei der MorgenFund GmbH**. Da das **Altersvorsorge-Geschäft bei der DWS verbleibt** und nicht auf MorgenFund übergegangen ist, **bitten wir dringend um Beachtung der richtigen Kontaktkanäle für Ihre Anfragen:**

- **Kontaktdaten ausschließlich Fondsgeschäft MorgenFund (Depotnummern A und D) -> allgemeine Anfragen partner@web, Provisionsdaten, Auswertungen, Bestandsumschlüsselungen/Vermittlerwechsel**
 - Telefon (Gruppen-Rufnummer): 069/566080-040
 - Email partnerservice.de@morgenfund.com
Fax: 069/566080-041

- **Kontaktdaten ausschließlich für DWS Altersvorsorge (Depotnummer T)**
 - Telefon (Gruppen-Rufnummer): 069/910-19292
 - Email: salespartner.support@dws.com
 - Fax: 069/910-19099

- **Kontaktdaten ausschließlich Fondsgeschäft Luxemburg:**
 - Telefon (Gruppen-Rufnummer): +35223645-040
 - Email-Postfach: banks.ifasupport@service.morgenfund.com
 - Fax: +35223645-040

Darüber hinaus bitten wir darum, dass Sie bei direkten **depotbezogenen Anfragen die bisherige Rufnummer wählen:** 069/910-12600

So können wir Ihre Anfragen schneller und zielgerichteter beantworten.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahresendgeschäft, sowie zwischendrin auch die Zeit zum Durchatmen und entspannen. Wir freuen uns auf eine tolle erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit für die nächsten Jahre!

Herzliche Grüße

Ihre MorgenFund

